

März 2022



STADTTEILMANAGEMENT VOR.ORT

Dokumentation 2021

Elisabeth Oswald, Franziska Schruth, Florian Turek

Inhaltsverzeichnis

Stadtteilmanagement vor.ort.....	4
Informations-, Vernetzungs-, Beteiligungs- und Anlaufstelle	4
Öffnungszeiten	4
Übersichtsplan.....	5
Website.....	6
PR- und Informationstätigkeiten	7
Besuche, Delegationen und Meetings.....	8
Aktivitäten und Veranstaltungen 2021	9
Frauenbankerl.....	9
Herbstfest	10
Offenes Bücherregal.....	11
Ausstellung „Wirtschaft für den Menschen“	11
Stadtteilgarten	11
Naschgarten Eggenlend	11
Lebende Christbäume	12
Schwerpunkte in der Smart City SÜD	13
Infoabend Smart City SÜD.....	13
Radservicetage.....	14
Umfrage zu Nutzungsideen des Gemeinschaftsraums.....	14
Mobilitätsfolder und Mobilitätsberatung.....	15
Projektsynergien	16
SMASH.....	16
Workshopreihe Volksschule Leopoldinum.....	17
Ausblick 2022.....	18

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1 Zugang zum Stadtteilmanagement vor.ort aus verschiedenen Perspektiven.....	4
Abbildung 2 Auszug BesucherInnen Dokumentation	5
Abbildung 3 Übersichtplan mit Informationen zu Gebäuden, Fertigstellung, Ansprechpersonen	6
Abbildung 4 Screenshot Blog Website <i>mysmartcitygraz.at</i>	7
Abbildung 5 Bericht aus der <i>mySmartCity Graz</i> in DEIN BEZIRK, Dez. 2021	8
Abbildung 6 Volksschulklassen erleben Natur in der Stadt.....	9

Abbildung 7 Zusammensitzen und Frauen vor den Vorhang holen.....	10
Abbildung 8 Herbstfest am 21. Oktober.....	10
Abbildung 9 das neue Büchertauschregal.....	11
Abbildung 10 Austausch zum Naschgarten Eggenlend, September 2021.....	12
Abbildung 11 der Stadtteilgarten als Treffpunkt für NachbarInnen.....	13
Abbildung 12 Einladung zum Infoabend.....	14
Abbildung 13 Fahrradservice in der Smart City SÜD, April 2021.....	14
Abbildung 14 Auszug Mobilitätsfolder Smart City SÜD.....	15
Abbildung 16 Einladungsflyer Näh-Cafe als „kleines“ Repair-Cafe.....	16
Abbildung 17 Workshops auf den Terrassen der Volksschule Leopoldinum/SC.....	17

Stadtteilmanagement vor.ort

Das Stadtteilmanagement vor.ort versteht sich als serviceorientierte Anlaufstelle für „alte“ und „neue“ BewohnerInnen, lokale Unternehmen, Bildungseinrichtungen und Initiativen und ist gleichzeitig in enger Abstimmung mit den Grundeigentümern/Bauförnern, Hausverwaltungen, städtischen Abteilungen und Bezirkspolitik. Im Sinne einer sozial nachhaltigen Stadtteilentwicklung besteht das übergeordnete Ziel darin,

- (1) BewohnerInnen und Unternehmen in vielfältiger Weise in den mehrjährigen Entwicklungsprozess des neuen Stadtteils einzubinden,
- (2) die Identifikation mit dem sich transformierenden Ort zu stärken und die Akzeptanz für die Bauvorhaben und Entwicklungen zu erhöhen sowie
- (3) ein friedliches Miteinander durch ein aktives und engagiertes Nachbarschaftsnetzwerk zu ermöglichen (community building).



Abbildung 1 Zugang zum Stadtteilmanagement vor.ort aus verschiedenen Perspektiven

Zur Unterstützung einer offenen und konstruktiven Zusammenarbeit zwischen den Akteuren (städtische Abteilungen, Entwickler, BewohnerInnen, Unternehmen, Initiative und Bildungseinrichtungen im Stadtteil) ist das Stadtteilmanagement Teil der Steuerungsgruppe (Entwickler, Eigentümer, Stadtbaudirektion), des Jour Fixes zum Thema Kommunikationsarbeit (Servicevereins mySmartCity, Stadt Graz) und Teil weiterer Vernetzungstreffen im Stadtteil.

Informations-, Vernetzungs-, Beteiligungs- und Anlaufstelle

Öffnungszeiten

Im Rahmen der Öffnungszeiten lädt das Stadtteilmanagement vor.ort dienstags von 09:00 – 14:00 Uhr und donnerstags von 14:00 – 19:00 Uhr (in den Wintermonaten 18:00 Uhr) zum persönlichen Austausch ein. Zusätzlich zu den Öffnungszeiten können auch individuelle Termine vereinbart werden (persönlich oder online). Unter Einhaltung aller Corona-bedingten Sicherheitsmaßnahmen blieb das Stadtteilmanagement 2021

offen für interessierte BesucherInnen. Gespräche und informeller Austausch fanden vermehrt draußen auf der öffentlich zugänglichen Terrasse statt, zeitweise wurden Öffnungszeiten auch auf andere Flächen im Stadtteil verlegt.

Eine Schließung gab es nur auf Grund des Lockdowns kurzzeitig im November / Dezember 2021. Die Möglichkeit, das Stadtteilmanagement mit Anliegen zu kontaktieren bestand während dieser Zeit weiterhin telefonisch und per Mail.

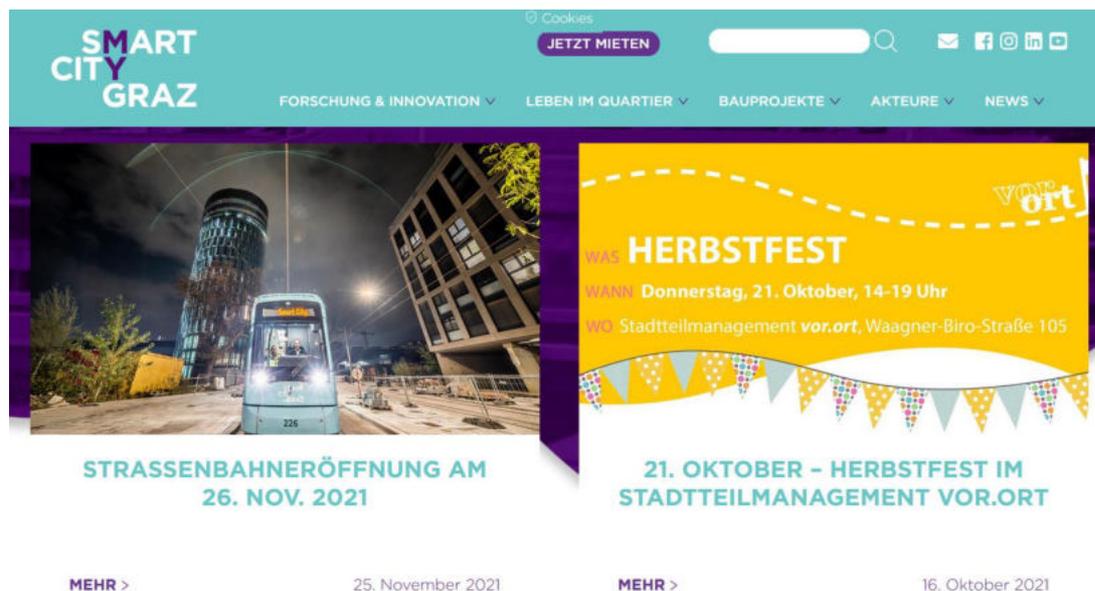
Das Stadtteilmanagement vor.ort ist Informations- und Anlaufstelle für sämtliche Fragen und Anliegen der Menschen aus der Nachbarschaft. Im heurigen Jahr haben sich die Fragen weiterhin um den Ausbau bzw. die Eröffnung der Straßenbahnlinie, Parkmöglichkeiten für Autos und Anlieferverkehr entlang der Waagner-Biro-Straße und angrenzenden Siedlungen und um allgemein Fragen zu den Bauzeitplänen gedreht. Darüber hinaus stellten sich immer wieder auch Initiativen vor, die sich neu im (erweiterten) Stadtteil ansiedeln und Kontakt herstellen wollen, wie z.B. die „Streit.Werk.Staff“. Neben Informationen zu eigenen Angeboten und Aktivitäten liegt auch Infomaterial unterschiedlicher benachbarter Einrichtungen im Stadtteilmanagement auf.

Datum	Uhrzeit	Dauer des Besuches (min)	Anzahl BesucherInnen	Organisation	Interesse / Anliegen	Name	Kontakt (E-Mail/ Tel)	Baufeld	Newsletter
08.09.2021	14:00 Uhr	90	2	RCE	WS ERSCP zu SMASH			von auswärts	
09.09.2021	15:30 Uhr	60	4	Nähcafe NachbarInnen	gemeinsame Aktivität			angrenzende Siedlungen	
16.09.2021	12:30 Uhr	30	2	Bauarbeiter	Mittagspause nachbarschaftl.			von auswärts	
16.09.2021	14:00 Uhr	30	1	Nachbarin	Gespräch	Sabine Ober...		ÖWG, WB-Str.	
16.09.2021	15:00 Uhr	10	1	NachbarIn	Allgemeinmediziner in mSCG nachbarschaftl.			angrenzende Siedlungen	
21.09.2021	12:00 Uhr	30	1	Nachbarin	nachbarschaftl. Gespräch	R. Knollfischer		SÜD	
28.09.2021	9 Uhr	15	1	Nachbar	Anmeldung Radservicetag	H. Küzmits	W.-B.-Straße 84/614,	SÜD	
28.09.2021	12:00 Uhr	45	2	Vater mit Kind (VS Leopoldinum)	Interesse, Garten (Landschaftsplaner)	M. Mader		von auswärts	x
28.09.2021	13:00 Uhr	30	1	Nachbarin	nachbarschaftl. Gespräch	R. Knollfischer		SÜD	
05.10.2021	11 Uhr	150	1	Nachbar	Schwarze Bretter, begrüntes Dach	S. Tisch	Alte Poststraße	angrenzende Siedlungen	x

Abbildung 2 Auszug BesucherInnen Dokumentation

Übersichtsplan

Es wurde im Stadtteilmanagement eine großformatige Übersicht über die entstehenden und bereits errichteten Projekte der mySmartCity Graz aufgehängt, die BesucherInnen Basisinformationen zu den einzelnen Bauprojekten wie z.B. Projektname, Entwickler, Wohnungsanzahl, Größe von Gewerbeflächen, voraussichtliches Fertigstellungsdatum und Ansprechpersonen nennt.

Abbildung 4 Screenshot Blog Website *mysmartcitygraz.at*

PR- und Informationstätigkeiten

Das Stadtteilmanagement vor.ort unterstützt die BauträgerInnen der *mySmartCity Graz* bei Vertriebsaktivitäten (Wohnen und Gewerbe) und die städtischen Projektverantwortlichen der Straßenbahnbaustelle mit Informationen im Stadtteil (Baustellenwochen-schau). Mit Informationen zu freien Wohnungen und Gewerbeflächen, sowie einer Unterschriftenliste für Interessenten inklusive Kontaktvermittlung konnte das Stadtteilma-nagement den Serviceverein der *mySmartCity Graz* die letzten Jahre unterstützen. Baustelleninformationen werden durch aufliegendes aktuelles Infomaterial und Flyer-Aktionen regelmäßig durch das Stadtteilmanagement vorangetrieben. Die auf Face-book wöchentlich geposteten Bauwochenvorschau kommt bei den AnrainerInnen, so-wie den neuen BewohnerInnen sehr gut an und bietet Orientierung und bessere Plan-barkeit.

Einzelne Beiträge werden über Facebook gestreut und via vor.ort-Newsletter (alle 4-6 Wochen) an ca. 900 Personen ausgesandt. In einem Sondernewsletter zur Straßenbah-neröffnung am 26. November 2021 wurde diesem lang erwarteten Moment besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Die Facebook-Seite des Stadtteilmanagements informiert darüber hinaus laufend über Aktuelles aus der Nachbarschaft und dem Stadtteilmanagement, kündigt Veranstaltun-gen an, lädt ein, berichtet über Besuche und weist auf Initiativen anderer Akteure im Stadtteil hin.

Das Stadtteilmanagement nutzt zusätzlich die Möglichkeit, durch Aushänge in einheit-lichem wiedererkennbarem Layout auf Aktivitäten und Veranstaltungen in der *mySmartCity Graz* und der angrenzenden Nachbarschaft aufmerksam zu machen.

STADTEILNEWS RUND UM DIE MSCG*

Elisabeth Oswald, Florian Turek (STM vor.ort) & Franziska Schrueth (SMASH), StadtLABOR GmbH

Eggenberg & Lend. Die **mySmartCity Graz (MSCG)** wächst und gedeiht und bunte Ideen werden aktuell im Stadtteil umgesetzt. Wir blicken auf ein wunderbares Herbstfest zurück, können von neuen Aktivitäten rund um SMASH** berichten, es gibt lebende Christbäume zu mieten und ein großer Meilenstein ist erreicht: ab 26. November 2021 fährt die Straßenbahn durch die Waagner-Biro-Straße!!!

Herbstfest im Stadtteilmanagement vor.ort

Am 21. Oktober 2021 führte das Herbstfest im Stadtteilmanagement vor.ort wieder viele Bewohnerinnen und interessierte Besucherinnen in den Stadtteilgarten der mySmartCity Graz. Gemeinsam feierten NachbarInnen, das Stadtteilmanagement, die NaturWerk.Stadt und SMASH sowie viele Gäste bei kulinarischen Schmankerln vom Smart City Bauernmarkt, heißen Maroni und launiger Musik von Kathi Köstinger & Markus Steinrück, den Herbst.



Informationen zu Aktivitäten und Entwicklungen im Stadtteil, ein Spaziergang zum nahegelegenen neuen Quartierspark mit Wissenswertem über die Nutzungsmöglichkeiten und über die Befliegung wurden sehr interessiert aufgenommen. Mit-Mach-Stationen luden Groß und Klein ein, kreativ zu werden. So halfen NachbarInnen den Kindern beim Bedrucken von upcycling-Stofftaschen - dabei entstanden individuelle Kunstwerke zum Aufbewahren von Obst, Gemüse und Brot z.B. vom Smart City Bauernmarkt. Auf großes Interesse stießen nicht zuletzt auch zwei Besuche auf dem Dach des Science Towers durch das Rooftop Farming Projekt des Instituts LIFE!

Repaircafé und Nähcafé

Aktuell baut das SMASH-Team mit NachbarInnen und in Kooperation mit dem Stadtteilzentrum EggenLend sowie dem Repair Café Graz, ein lokales Repaircafé im Stadtteil rund um die mySmartCity Graz auf. Haushalts-, Elektro- und IT-Geräte können dort mit Unterstützung von ExpertInnen repariert werden.

Das Ziel ist, Gegenstände länger zu nutzen, Abfall zu reduzieren und nebenbei auch noch nachbarschaftliche Kontakte zu knüpfen und seine Kompetenzen zu erweitern. Als kleines Repaircafé findet bereits seit Juni 2021 jeden zweiten Donnerstag nachmittags ein Nähcafé im Stadtteilmanagement vor.ort statt. Dort unterstützen sich NachbarInnen bei Nähareparaturen und tauschen bei einem gemächlichen Tee oder Kaffee Tipps und Tricks für (neue) Handarbeits- und Upcycling-Projekte aus.

INTERESSE MITZUWIRKEN?

Suchen Sie Unterstützung bei der Reparatur Ihrer Kleidung oder von Elektro- und Haushaltsgeräten? Oder haben Sie Interesse organisatorisch mitzuwirken oder Ihr Wissen und Können über Reparaturen einzubringen? Dann melden Sie sich beim Stadtteilmanagement vor.ort.

** SMASH wird aus Mitteln des Klima- und Energiefonds gefördert und im Rahmen des Programms „Smart Cities Demo – Living Urban Innovation 2019“ durchgeführt. Partner sind die Universität Graz, RCE Graz-Styria – Zentrum für nachhaltige Gesellschaftstransformation, das StadtLABOR Innovationen für urbane Lebensqualität GmbH und die Bravestone Information-Technology GmbH.

FoodCoop

Seit Ende 2020 hat sich eine Gruppe aktiver BürgerInnen zur Gründung einer FoodCoop im erweiterten Stadtteil rund um die mySmartCity Graz organisiert. FoodCoops sind selbstorganisierte Einkaufsgemeinschaften, die alternative Produktions- und Vertriebsmodelle zu konventionellen Lebensmittelversorgungssystemen anbieten. Das Ziel der FoodCoop in der mySmartCity Graz und im Grazer Westen ist es eine regionale und ökologische Lebensmittelversorgung fair, sozial und selbstbestimmt umzusetzen.

INTERESSE AN DER FOOD COOP?

Schreiben Sie an ichgestaltemit@rseup.net

Gemeinschaftsgarten

Im Stadtteilgarten beim Stadtteilmanagement vor.ort gärtnern NachbarInnen in Hochbeeten und auf Gemeinschaftsflächen. Bald soll es einen weiteren Gemeinschaftsgarten im neu errichteten Quartierspark Dreischützensgasse geben. SMASH unterstützt dabei, gemeinschaftlich im Stadtteil zu gärtnern.

Sollten Sie ab dem Frühjahr 2022 Lust haben, sich mit NachbarInnen zusammen zu tun, um eigenes Gemüse und Kräuter anzubauen, dann geben Sie uns Bescheid und wir vernetzen Sie mit weiteren GartenliebhaberInnen.

Lebende Christbäume

NachbarInnen der MSCG haben auch heuer wieder die Chance sich einen lebenden Christbaum nach Hause zu holen. Gartenbau Wilhelm aus Tilmitsch bietet im Topf gezoogene Nordmannentannen, die Sie mieten oder kaufen können. Im Angebot sind Baumgrößen (vom Boden bis zur Baumspitze) zwischen 80-100cm für 64€ oder 120-140cm für 74€.

Bestellungen nimmt das Stadtteilmanagement vor.ort entgegen und organisiert eine Sammellieferung in die MSCG zwischen 13.-18. Dezember. Sollten Sie den Baum nur mieten wollen, gibt es nach Weihnachten wieder eine gesammelte Abholung. Sie können den Baum aber auch behalten und an einem schönen Platz auspflanzen.

BESTELLUNGEN werden bis 7. Dezember unter vorort@stadtlaborgraz.at entgegengenommen.

ES IST SOWEIT

Nach intensiven Bautätigkeiten entlang der Waagner-Biro-Straße wird nun die **Straßenbahn in die mySmartCity Graz am 26. November 2021** eröffnet!

Alle StadtteilbewohnerInnen, die SchülerInnen, die LehrerInnen, die Studierenden und alle ArbeitnehmerInnen der MSCG und der umliegenden Nachbarschaft sind eingeladen, einzustiegen und dieses erweiterte Angebot des öffentlichen Verkehrs zu nutzen!

FAKTEN

Im 6-Minuten-Takt fahren die Trams in den Früh- und Abendspitzzeiten. Ansonsten alle 7,5 Minuten.

115 Bäume wurden/werden im Zuge der Bautätigkeiten entlang der Strecke gepflanzt.



Nächste Probefahrt. | credit: Stadt Graz/Fahrer



Nächste Probefahrt. | credit: Stadt Graz/Fahrer

KONTAKT

Stadtteilmanagement vor.ort
Franziska Schrueth
T.: 0676 40 68 817
M.: vorort@stadtlaborgraz.at

Abbildung 5 Bericht aus der mySmartCity Graz in DEIN BEZIRK, Dez. 2021

In der Lokalzeitung DEIN BEZIRK erscheint 2-3 mal jährlich ein Bericht aus dem Stadtteilmanagement über aktuelle Entwicklungen und laufende Aktivitäten.

Das Stadtteilmanagement und die Smart City wurden außerdem über Projekt-Berichte in weiteren Medien sichtbar. So erschien über SMASH ein Artikel in der *Annenpost* im Februar 2021 (www.annepost.at/tag/smash/) und ein ausführlicher Artikel über das green.LAB Graz in der deutschen Zeitschrift *Freiraumplaner* (www.freiraumgestalter.net/Magazin/Archiv/Eine-temporaere-Stadtoase-traegft-Fruedchte).

Besuche, Delegationen und Meetings

In und außerhalb der Öffnungszeiten konnte das Stadtteilmanagement 2021 wieder Gruppen und Delegationen empfangen, wenn auch in reduzierten Ausmaß gegenüber der Zeit vor Corona. So besuchten das Stadtteilmanagement mehrere Studierenden-gruppen im Rahmen von Lehrveranstaltungen an der Karl-Franzens-Universität, der Technischen Universität Graz und der FH Joanneum.

Weiteres begrüßt das Stadtteilmanagement vor.ort regelmäßig VertreterInnen aus anderen österreichischen Städten, wie 2021 Bürgermeister und Stadtplanung aus Bludenz. Wertvolle Erfahrungsaustausche finden statt und Vernetzung unter den Akteuren auf Verwaltungsebene wird intensiviert.

Vor den Sommerferien besuchten mehrere Volksschulklassen unterschiedlicher Schulen je einen ganzen Vormittag das Stadtteilmanagement, um an Workshops zum Thema „Grün“ in der Stadt mit DIY-Stationen und kurzen theoretischen Inputs teilzunehmen.

Im Juli 2021 fand eine ganztägige „Learning Journey“ in die *mySmartCity Graz* und zum Stadtteilmanagement statt, die MitarbeiterInnen städtischer Abteilungen aus Leoben in Workshops über Aktivitäten, Organisation und räumliches Setting eines Stadtteilmanagements weiterbildeten.

Regelmäßigen Austausch pflegt das Stadtteilmanagement mit den KollegInnen der Gebietsbetreuung Wien und im Herbst 2021 traf man sich vor.ort zu einem Erfahrungsaustausch.

Für regelmäßig stattfindende Projektmeetings wie z.B. im Rahmen des Projekts SMASH ist das Stadtteilmanagement immer wieder ein positiv besetzter Besprechungsort, an dem die TeilnehmerInnen laufend den Entwicklungsprozess im Stadtteil miterleben können.



Abbildung 6 Volksschulklassen erleben Natur in der Stadt

Aktivitäten und Veranstaltungen 2021

Frauenbankerl

Mit dem Frauenbankerl im März 2021, einer Initiative der StadtLABOR GmbH für das Bündnis 0803, wurde ein sichtbares Zeichen für Dialog, Austausch und Solidarität gesetzt. Beim Stadtteilmanagement waren die Frauen im Stadtteil eingeladen vor den Vorhang zu treten und über die vielen Kleinen und Großen Dinge ihres Alltags zu sprechen. Es war schön mitzuerleben, wie vielfältig die Frauen und ihre Geschichten in der Nachbarschaft sind und wie leicht Begegnung möglich ist. Einfach vor die Tür gehen und auf einer Bank Platz nehmen (<https://www.0803.at/doku21/>).



Abbildung 7 Zusammensitzen und Frauen vor den Vorhang holen

Herbstfest

Am 21. Oktober führte das Herbstfest im Stadtteilmanagement *vor.ort* wieder viele BewohnerInnen und interessierte BesucherInnen unter Einhaltung der Corona-Bestimmungen in den Stadtteilgarten in der *mySmartCity*. Gemeinsam feierten NachbarInnen und die Teams des Stadtteilmanagements, Natur.Werk.Stadt und SMASH sowie vielen Gästen bei kulinarischen Schmankerln vom Smart City Bauernmarkt, heißen Maroni und launiger Musik von Kathi Köstinger & Markus Steinrück, den Herbst. Informationen zu Aktivitäten und Entwicklungen im Stadtteil und über das Projekt SMASH, ein Spaziergang zum nahegelegenen neuen Quartierspark, dem Naschgarten Eggenlend, mit Wissenswertem über die Nutzungsmöglichkeiten und über die Bepflanzung wurden sehr interessiert aufgenommen. Mit-Mach-Stationen luden Groß- und Klein ein, kreativ zu werden. So halfen NachbarInnen Kindern upcycling-Stoffsackerl zu bedrucken - dabei entstanden individuelle Kunstwerke zum Aufbewahren von Obst, Gemüse und Brot z.B. vom Smart City Bauernmarkt. Auf großes Interesse stießen nicht zuletzt auch zwei Besuche auf dem Dach des Science Tower durch das Rooftop Farming Projekt des Instituts LIFE!



Abbildung 8 Herbstfest am 21. Oktober

Offenes Bücherregal

Das Bücherregal aus dem Vorjahr wurde ersetzt durch eine etwas zugänglichere Variante. Bei der Umsetzung der Idee war die Natur.Werk.Stadt wieder eine große Hilfe. Das Bücherregal erfreut sich großer Beliebtheit, der Bücherbestand ändert sich stetig.



Abbildung 9 das neue Büchertauschregal

Ausstellung „Wirtschaft für den Menschen“

Im Rahmen des Kulturjahr-Projekts „City of Collaboration“ war die Ausstellung „Wirtschaft für den Menschen“ im Stadtteilmanagement zu sehen. Sie wurde im Außenraum installiert und konnte daher jederzeit auch außerhalb von Öffnungszeiten besucht werden. Die Ausstellung thematisierte einen urbanen Transformationsprozess zur Entwicklung kollaborativer Ökonomien und informierte über die Geschichte und Potentiale solidarischer Ökonomien: cityofcollaboration.org

Stadtteilgarten

Der Stadtteilgarten rund um das Stadtteilmanagement wurde weiter ausgebaut und laufend instandgehalten. Insbesondere musste immer wieder an den Rändern auf sich ändernde Bedingungen durch die Straßenbahnbaustelle eingegangen werden. In 2021 kamen außerdem weitere NachbarInnen hinzu, die Interesse hatten ein bzw. mehrere Hochbeete im Stadtteilgarten zu nutzen.

Um den Aufenthalt für BewohnerInnen, NachbarInnen und BesucherInnen angenehm zu gestalten wurden zwei neue Sonnensegel dauerhaft während der Sommermonate installiert. Die Kooperation mit der Natur.Werk.Stadt erweist sich auch dahingehend weiterhin als eine wesentliche Unterstützung.

Naschgarten Eggenlend

Im Frühsommer 2021 wurde der neu gestaltete Quartierspark Dreierschützengasse (neuer Name *Naschgarten Eggenlend*) eröffnet. Der Gestaltung des Parks beinhaltet die Umsetzung mehrerer - in einem u.a. durch das Stadtteilmanagement begleiteten Beteiligungsprozess - Ideen und Wünsche von BewohnerInnen, Anrainerinitiativen und

ExpertInnen. So wurde ein Sitzbereich für Gruppen oder Schulklassen (urbaner Bildungsraum), Naschbeeren-Sträucher, Obstbäume, Trinkbrunnen, eine für urbanes Gärtnern freigehaltene Fläche errichtet. Im Sommer kam es leider mehrfach zur Beschädigung des Trinkbrunnens, der daraus resultierend vorübergehend stillgelegt wurde.

Um sich über Beobachtungen zur Nutzung des neuen Quartiersparks auszutauschen und um Verständnis für die aktuelle Situation zu gewinnen, initiierte das Stadtteilmanagement vor.ort einen Erfahrungsaustausch mit NachbarInnen und Anrainerinitiativen im Park. Neben einer Problemanalyse ging es darum miteinander auszuloten, ob und welche Ressourcen zur Verfügung stehen, um mehr Präsenz und Angebote im Park zu schaffen. Daraus folgend hat das Stadtteilmanagement mehrere Öffnungszeiten für jeweils 2 Stunden in den Quartierspark verlegt, um dort gezielt Kontakt mit den Menschen aufzunehmen und die Nutzung zu beobachten.



Abbildung 10 Austausch zum Naschgarten Eggenlend, September 2021

Lebende Christbäume

Das im Vorjahr bereits gut angekommene Angebot lebender Christbäume wurde in 2021 wieder aufgegriffen. Bei der Aktion geht es darum Ideen aufzuzeigen, wie Gewohntes auch anderes, nachhaltiger umgesetzt werden kann, ohne an Lebensqualität einzubüßen. Ein Christbaum-Anbieter aus der Südsteiermark vermietet im Topf gezogene Christbäume, die nach den Feiertagen im eigenen Garten ausgepflanzt oder bequem per Abholung wieder zurückgegeben werden können.



Abbildung 11 der Stadtteilgarten als Treffpunkt für NachbarInnen

Schwerpunkte in der Smart City SÜD

Der Fokus der vor.ort-Arbeit richtet sich nun mehr und mehr auf die neue BewohnerInnen der *mySmartCity Graz*. So wurden 2021 die BewohnerInnen der Smart City SÜD immer wieder via Postwurf und Ankündigungen in den Liften und im Nahebereich der Postkästen auf vor.ort als Informationsquelle hingewiesen. Im Rahmen des Herbstfestes und einiger Workshops konnte das Stadtteilmanagement 2021 bereits einige neue BewohnerInnen erreichen. Die Kontaktaufnahme über die Hausverwaltung gestaltete sich allerdings schwierig und vor.ort musste sich auf Aushänge etc. beschränken.

In der Smart City SÜD hat das Stadtteilmanagement 4 Formate 2021 umgesetzt:

- INFOABEND SMART CITY SÜD MIT MOBILITÄTSINFOS + QUIZ (ONLINE)
- RADSERVICETAGE
- UMFRAGE ZU NUTZUNGSIDEEN DES GEMEINSCHAFTSRAUMS
- MOBILITÄTSFOLDER

Infoabend Smart City SÜD

Coronabedingt wurde der Infoabend für die BewohnerInnen der Smart City SÜD online abgehalten. Die BewohnerInnen wurden gezielt durch Postwurf des Einladungsflyers und Aushänge im Gebäude zur Veranstaltung eingeladen. Jeder Haushalt erhielt zusätzlich vor dem Infoabend ein Mobilitätspaket mit ausführlichen Informationen zum Angebot des öffentlichen Verkehrs, tim-Stationen und Radwegeverbindungen im Stadtteil. Interessierte BewohnerInnen konnten sich über einen Link auf der Homepage der *mySmartCity Graz* zum Infoabend einwählen.

Seitens der Stadt Graz berichtete Kai-Uwe Hoffer von der Stadtbaudirektion von der Genese und Highlights in der Smart City und gab einen Ausblick auf zukünftige Entwicklungen. Vertreterinnen der IMV Hausverwaltung der Smart City SÜD stellten sich den BewohnerInnen vor und das Stadtteilmanagement vor.ort berichtete über seine Rolle in der *mySmartCity Graz*. Mit einem kurzen Quiz über die Smart City und die Smart City SÜD endete der erste Teil des Abends. Im zweiten Teil wurde der

Mobilitätsfolder für die Smart City SÜD präsentiert und ausführlich über bestehende und noch hinzukommende Mobilitätsangebote im Umfeld informiert. In einer Frageunde konnte auf alle anfallenden Rückfragen eingegangen werden. Die Veranstaltung endete mit der Verlosung der/s GewinnerIn des Quiz, die 20€ in Form von Graz-Gutscheinen erhielt.



Abbildung 12 Einladung zum Infoabend

Radservicetage

Am 8. April und am 21. September 2021 organisierte das Stadtteilmanagement vor.ort in Kooperation mit Bananabikes je einen Radservicetag für die BewohnerInnen der Smart City SÜD. Das Angebot umfasst einen Fahrradcheck und kleinere Standardreparaturen, die für die BewohnerInnen der Smart City SÜD kostenlos sind. Bei aufwendigeren Reparaturen wird lediglich das Material verrechnet. Beide Fahrradservicetage wurden sehr gut angenommen.



Abbildung 13 Fahrradservice in der Smart City SÜD, April 2021

Umfrage zu Nutzungsideen des Gemeinschaftsraums

Nach Absprache mit dem Eigentümer (LLB) und der Hausverwaltung (IV) wurde ein Konzept entwickelt, um die Nutzungsideen für den Gemeinschaftsraum in der Smart City SÜD abzufragen und in Folge mit den Interessierten die Ausstattungsideen zu vertiefen. Geplant war auch das Know-How des StadtLABORs in Punkto Zugangs- und

Buchungsmodalitäten aus anderen Projekten zu nutzen und eine geeignete Variante für die Smart City SÜD zu entwickeln. Das Stadtteilmanagement hat hierfür eine ONLINE-Umfrage erstellt und via Aushang mit QR-Codes den BewohnerInnen zugänglich gemacht. Ein reges Interesse (Teilnahme: 28 Haushalte der Smart City SÜD) war zu erkennen und die Ergebnisse gingen in Richtung Spielraum für Jung und Alt.

Leider musste vor.ort in Folgegesprächen erkennen, dass keine finanziellen Möglichkeiten Seitens der Eigentümer bestehen, den Raum auszustatten. 2022 wird das Stadtteilmanagement vor.ort versuchen, mit Unterstützung der Stadt Graz, die Nutzung des GR und eine adäquate Ausstattung möglich zu machen.

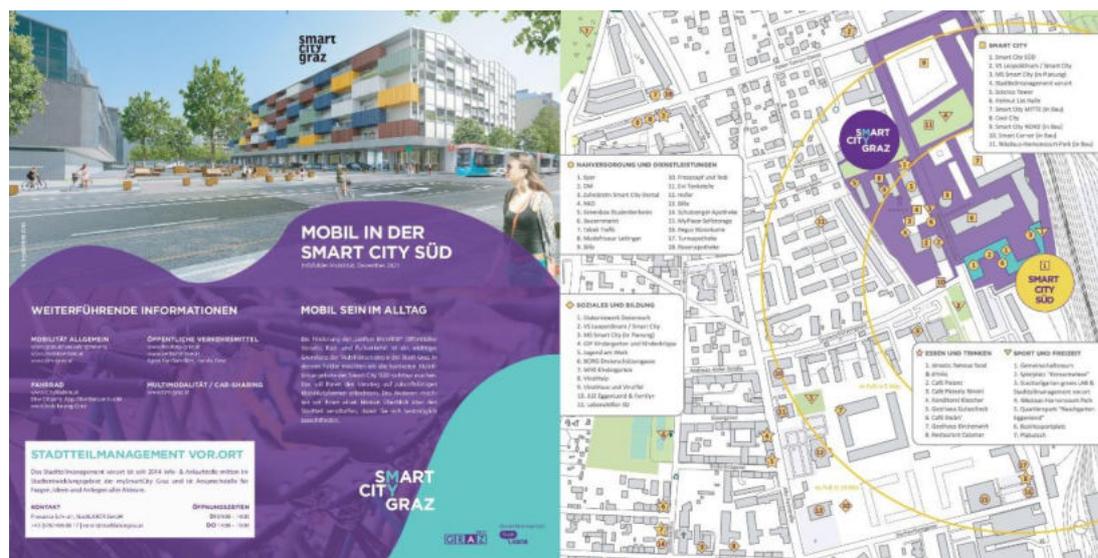


Abbildung 14 Auszug Mobilitätsfolder Smart City SÜD

Mobilitätsfolder und Mobilitätsberatung

Der Mobilitätsfolder für die Smart City SÜD wurde jedem Haushalt in analoger Form zur Verfügung gestellt. Im Folder finden die BewohnerInnen Information zur Anbindung der *mySmartCity Graz* an den öffentlichen Verkehr, insbesondere durch die verlängerte Straßenbahnlinie 6, zur Radinfrastruktur (Radwege und Abstellplätze), zu Sharing-Angeboten und zur Elektromobilität (Ladestationen).

Beim Infoabend für die Smart City SÜD erhielten die BewohnerInnen ausführliche Informationen zu den Mobilitätsangeboten in der *mySmartCity Graz*. Im Rahmen eines kleinen Quiz wurden die Infos nochmal gefestigt und ein Preis an die Gewinnerin vergeben.

Die BewohnerInnen der *mySmartCity Graz* können sich zusätzlich laufend beim Stadtteilmanagement vor.ort informieren. Häufige Fragen betreffen die Ladeinfrastruktur für E-Autos und E-Bikes, allgemeine Parkmöglichkeiten mit dem Auto und Haltebereiche für den Anlieferverkehr.

Workshopreihe Volksschule Leopoldinum

In Synergie mit dem Projekt green.LAB Graz und durch die direkte Nachbarschaft bzw. den aktiven Austausch mit der Volksschule Leopoldinum/SC, fand im Sommersemester 2021 mit Schulklassen und LehrerInnen der Volksschule und in Kooperation mit der Architektin Alexa Zahn eine Workshopreihe zur Nutzung der begrünten Terrassen der Schule statt. Die Ideen hinter den neu errichteten neuartigen Lebens- und Lernräumen der Schule als Mehrwert in einer dicht verbauten Stadt, konnten so LehrerInnen und SchülerInnen nähergebracht werden. Es wurden miteinander neue passende Nutzungsmöglichkeiten entwickelt. Für die Architektin erwies sich der intensive Austausch mit den NutzerInnen als wichtige Informationsquelle und Feedback zu ihrer Planung. Durch den kooperativen Prozess konnten wesentlichen Entscheidungen für die Struktur des Außenraums der Volksschule und für den 2. Bauabschnitt der Mittelschule evaluiert und neu ausgerichtet werden.



Abbildung 16 Workshops auf den Terrassen der Volksschule Leopoldinum/SC

Ausblick 2022

- Im Rahmen verstärkter Öffentlichkeitsarbeit über die Schwerpunkte einer Smart City (Mediaplan) werden im Jahr 2022 die bisherigen Umsetzungen in der *mySmartCity Graz* in den Bereichen Energie, Öffentlicher Raum, gemeinschaftliches Wohnen und Ressourcenschonung behandelt. Dies passiert in Form von Presseartikeln, inhaltlichen Vertiefungen auf der Webseite *mymart-citygraz.at* sowie in Spaziergängen und Workshops in der Smart City.
- Insbesondere im Hinblick auf die Errichtung des Nikolaus-Harnoncourt-Parks im nächsten Jahr wird sich, in enger Abstimmung mit der Abteilung für Grünraum eine Schwerpunktsetzung in Richtung „Grünraum/Öffentlicher Raum“ festmachen. In 3 Schritten wird sich das Stadtteilmanagement mit dem Thema befassen: (1) Rückblick auf bisherige Beteiligungsschritte, (2) daraus resultierende Planungen bzw. umgesetzte Gestaltungen sowie (3) Ausblick auf Zukünftiges. Begleitet wird die Informationsarbeit durch vertiefende Beteiligungsangebote im Stadtteil.
- Die Übersiedelung des Stadtteilmanagements vor.ort in die neuen Räumlichkeiten (Parkside) wurde bereits mit ersten Überlegungen zur räumlichen Ausstattung bedacht und wird in der zweiten Jahreshälfte vertiefende Planungsschritte erfordern.
- Allgemein wird der Fokus vermehrt auf den Zuzug der neuen BewohnerInnen liegen. Willkommenskultur, Informationsarbeit und die Unterstützung der Mobilitätsmaßnahmen werden gezielt verfolgt.

Mit Unterstützung von:

smart
city
graz

SMART
CITY
GRAZ

G R A Z

Das Stadtteilmanagement *vor.ort* ist Drehscheibe für laufende Informations-, und Beteiligungsaktivitäten im Stadtteil rund um die *mySmartCity Graz*. Das Stadtteilmanagement *vor.ort* wird von der Stadtbaudirektion der Stadt Graz und den Entwicklern der *mySmartCity Graz* unterstützt.